

Information zur Datenverarbeitung bei der Nutzung von Lern-Apps



Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

die Private Marienschule Limburg nimmt den Datenschutz sehr ernst und möchte daher nachfolgend die gem. § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) erforderlichen Daten im Zusammenhang mit der Verarbeitung bei der Nutzung von Lern-Apps bereitstellen.

Verantwortlicher für Datenverarbeitung ist die

Private Marienschule
Graupfortstraße 5
65549 Limburg
Tel.: 06431-201 300
scharbach.n@marienschule-limburg.de
www.marienschule-limburg.de

Schulleiterin: Dr. Henrike Maria Zilling

Bei Fragen zur Datenverarbeitung wenden Sie sich an unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

David Große Dütting
CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Am Mittelhafen 14
48155 Münster
E-Mail: datenschutz@curacon.de

Zwecke der Verarbeitung

Wir verwenden die Lern-Apps, um den Unterricht und die pädagogische Arbeit um neue Inhalte zu ergänzen und den Schüler:innen digitale Kompetenzen zu vermitteln. Über die Apps werden unter anderem digitale Unterrichtsmaterialien und Medien zur Verfügung gestellt oder eine Plattform zum kollaborativen Arbeiten geschaffen. Andere Apps dienen der Unterstützung des individuellen Lernfortschrittes oder ermöglichen das Anfertigen digitaler Notizen.

Die jeweiligen Zwecke der Apps können Sie dem Einwilligungsförmular entnehmen.

Welche Daten werden verarbeitet und wie lange werden diese gespeichert?

Bei der Nutzung der jeweiligen Lern-Apps werden unterschiedliche personenbezogene Daten verarbeitet, die wir nachfolgend darstellen:

BiBox 2.0

- Identifizier des Schölers/der Schölerin (Vorname, Name - es können auch Fantasienamen genutzt werden)
- Benutzername und Passwort
- Geschlecht
- Klassenstufe/-bezeichnung
- Lesezeichen, Annotationen, Notizen, eigene Dateien des Schölers/der Schölerin
- Von der Lehrkraft zugeordnete Dateien

Die Daten werden mit der Deinstallation der App gelöscht. Weitere Informationen zur BiBox 2.0 App können abgerufen werden unter: <https://www.bibox.schule/>

Klett eBook

- Benutzername (Pseudonym) und Passwort
- Individuelle Notizen und Markierungen der Schölerin/des Schölers
- Ergebnisse von Online-Tests

Für den Fall, dass die Daten ausschließlich lokal gespeichert werden, werden diese mit Deinstallation der App gelöscht. Wenn eine Synchronisierung mit dem Online-Dienst des Ernst-Klett-Verlags erfolgt, werden die Daten bis zum Auslaufen der Nutzerlizenz gespeichert oder wenn der Nutzer/die Nutzerin ein individuelles Löschersuchen an den Ernst-Klett-Verlag richtet. Weitere Informationen zur Klett eBook App sind hier zu finden: <https://www.klett.de/inhalt/ebook/154849>

Anton

- Benutzername (Pseudonym), Anmeldungscode und Passwort
- Gruppenzugehörigkeit
- Übungsinhalte, -verläufe und -erfolge
- Highscores von Spielen
- Von Nutzer:in eingegebene Daten
- Bewertung
- Inhalt und Datum von Nachrichten

Wenn der Nutzer/die Nutzerin sein Benutzerkonto auflöst, werden auch die in der App gespeicherten Daten direkt gelöscht. Bei Auslaufen der Lizenz werden die Daten noch für die Dauer von 12 Monaten gespeichert und dann gelöscht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch die Anton App finden sich hier: <https://anton.app/de/datenschutz/>

GeoGebra Apps

Die Apps von GeoGebra können grundsätzlich ohne die Verarbeitung personenbezogener Daten genutzt werden. Entscheidet sich der Nutzer/die Nutzerin ein Benutzerkonto anzulegen, könnten folgende Daten erfasst und gespeichert werden:

- Benutzername (Pseudonym) und Passwort
- Vor- und Nachname
- Rolle (Lehrkraft oder Schüler/Schülerin)
- Geschlecht
- Geburtsjahr
- Wohnort
- Persönliche Beschreibung
- Profilbild
- Gruppenzugehörigkeit
- Personen, die der Nutzer/die Nutzerin folgt

Alle Daten werden unmittelbar gelöscht, wenn der Nutzer/die Nutzerin sein Benutzerkonto auflöst. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung können hier abgerufen werden: <https://www.geogebra.org/privacy>

Goodnotes

- Benutzername (Pseudonym) und Passwort
- Weitere Daten zum Nutzer/zur Nutzerin (Vor- und Zuname, E-Mail-Adresse, Land)
- Individuelle Notizen
- Technische Diagnosedaten (Zeitpunkt der An- und Abmeldung, Dateihistorien, Kommunikationsdaten, Aktivitätsdaten)
- Bei In-App-Käufen: Zahlart, Kredit- oder Debitkartendaten (Optional)

Die meisten Daten werden gelöscht, wenn das Benutzerkonto aufgelöst wird. Andere Daten werden für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden sich hier: <https://www.goodnotes.com/privacy-policy>

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die oben beschriebene Datenverarbeitung ist die Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lit. b) KDG und für den Fall, dass besondere Datenkategorien verarbeitet werden, § 11 Abs. 2 lit. a) KDG.

Empfänger von Daten

Zur Bereitstellung und Nutzung der Lern-Apps ist die Übermittlung personenbezogener Daten an die Hersteller der Lern-Apps erforderlich. Diese stellen datenschutzrechtlich sogenannte Auftragsverarbeiter dar. Mit diesen Dienstleistern hat die Marienschule Limburg eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung geschlossen (sog. „Auftragsverarbeitung“ nach § 29 KDG).

Darüber hinaus ist es möglich, dass das pädagogische Personal sowie die IT-Administratoren der Schule oder beauftragte Dienstleister Zugriff auf die personenbezogenen Daten erhalten, genauso wie Mitschüler:innen, wenn der Zweck der Datenverarbeitung in der kollaborativen Zusammenarbeit liegt.

Datenverarbeitung außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes

Grundsätzlich setzen wir nur Lern-Apps ein, deren Hersteller innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ansässig bzw. die in Ländern verortet sind, für die die EU-Kommission positiv festgestellt hat, dass ein ausreichendes Datenschutzniveau vorhanden ist (sogenannter Angemessenheitsbeschluss nach § 40 KDG).

Von den von uns zur Nutzung vorgesehenen Apps verarbeitet lediglich die App **GoodNotes** Daten außerhalb des EWR, nämlich in Großbritannien. Hierfür hat die EU-Kommission mit Datum vom 28.06.2021 einen Angemessenheitsbeschluss gefasst.

Profiling

Ein Profiling findet in den eingesetzten Lern-Apps nicht statt.

Folgen der Nichtbereitstellung

Sollte sich eine Schülerin oder ein Schüler entscheiden, eine der oben aufgeführten Lern-Apps nicht nutzen zu wollen bzw. die Einwilligung zur Nutzung zu einem späteren Zeitpunkt zu widerrufen, ist eine weitere Verwendung der Apps im Unterrichtskontext nicht möglich. Hierdurch stehen die spezifischen Funktionalitäten der jeweiligen Apps der Schülerin/dem Schüler nicht (mehr) zur Verfügung. Das pädagogische Personal wird dann analoge Unterrichtsmaterialien bereitstellen.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf Auskunft (§ 17 KDG) über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG), Löschung (§ 19 KDG) oder auf Einschränkung (§ 20 KDG) der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG) besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht (§ 23 KDG) gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Die Wahrnehmung des Widerspruchsrechts kann jedoch unmittelbare Auswirkungen haben auf die Art und Weise, in der Sie Ihre Tätigkeit durchführen, und kann auch die Beendigung des Dienstverhältnisses bedeuten.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde (§ 48 KDG) für den Datenschutz zu beschweren. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen:

Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M.

Domplatz 3

Haus am Dom

D-60311 Frankfurt/M.

Tel: 069 – 800 8718 800

Fax: 069 – 800 8718 815

E-Mail: info@kdsz-ffm.de